

## Unterlagen zur Erstellung Ihrer Einkommensteuererklärung

Jedes Jahr aufs Neue stellen sich viele Steuerzahler die Frage, welche Unterlagen und Informationen sie für die Erstellung der Einkommensteuererklärung aufbewahren bzw. sammeln sollen.

Aus diesem Grund haben wir Ihnen im Folgenden einige Punkte zusammengestellt, die erfahrungsgemäß im Rahmen der Erstellung der Einkommensteuererklärung von Relevanz sind.

Wir empfehlen, dass Sie mit der Sammlung der für die Einkommensteuererklärung benötigten Unterlagen und Daten bereits mit Beginn des jeweiligen Steuerjahres starten.

Das können Sie schnell und effizient umsetzen, indem Sie alle Unterlagen bereits unterjährig unmittelbar nach Eingang in einen gesonderten Steuerordner ablegen. Dies erspart Ihnen, dass Sie zum Ende des Steuerjahres ein wertvolles Wochenende oder gar einen Urlaubstag für das Sortieren von Unterlagen opfern müssen!

Einige der im Folgenden erbetenen Informationen können wir Ihrer Einkommensteuererklärung des Vorjahres entnehmen.

Am einfachsten ist es daher für Sie, wenn Sie uns eine **Kopie Ihrer Vorjahreseklärung** sowie der Anlagen und des zugehörigen **Bescheides** zur Verfügung stellen. Dann brauchen Sie die im Folgenden erbetenen Informationen nur noch zusammenstellen, soweit sich diese nicht bereits aus den überlassenen Dokumenten ergeben.

## 1. Allgemeine Angaben

a) Steuernummer / Finanzamt / Steuerbescheid des Vorjahres

Wie bereits oben dargestellt, ist es für Sie am einfachsten, wenn Sie uns Ihre Einkommensteuererklärung sowie Ihren Einkommensteuerbescheid aus dem Vorjahr in Kopie zur Verfügung stellen.

b) Steuerpflichtiger (bei Zusammenveranlagung: jeweils für Ehemann und Ehefrau)

- Name, Vorname
- Vollständige Adresse
- Geburtstag
- Beruf
- Tätigkeitsbeschreibung (zur Bestimmung erste Tätigkeitsstätte)
- Familienstand (seit wann?)
- Religionszugehörigkeit
- Vollständige Bankverbindung
- Identifikationsnummer

c) Kinder

- Name, Vorname
- Vollständige Adresse, wenn abweichend
- Geburtstag
- Religionszugehörigkeit
- Höhe des erhaltenen Kindergeldes
- Identifikationsnummer
- Gezahlte Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge

Soweit Ihr Kinder 18 Jahre oder älter ist und sich noch in der Ausbildung befindet:

- Schul- oder Studienbescheinigung bzw. Berufsausbildungsvertrag
- Ggf. Bescheinigung über Wehrdienst / Zivildienstzeit / freiwilliges soziales Jahr
- Zahlungen für die Betreuung oder Unterbringung des Kindes
- Anschrift und Aufwendungen bei auswärtiger Unterbringung
- Ggf. Unterhaltszahlungen an Kinder
- Studiengebühren
- Gezahlte Kranken- und Pflegeversicherungen
- Angabe darüber, ob sich Ihr Kind in einer Erst- oder Zweitausbildung befindet
- Aufwendungen für die Erstausbildung / Erststudium

Bei getrenntlebenden oder unverheirateten Elternteilen:

- Vor- und Nachname des anderen Elternteils
- Vollständige Anschrift

## 2. Versicherungen, Spenden, Krankheitskosten, etc.

### a) Versicherungen

Bitte stellen Sie uns zu den nachstehenden Versicherungen die im Steuerjahr gezahlten Beträge inklusive der entsprechenden Belege zur Verfügung:

- (Freiwillige) Beiträge zur Deutschen Rentenversicherung Bund, zu Pensionskassen und Versorgungswerken, Lebens-, Kranken-, Unfall- und private Haftpflichtversicherungen, einschließlich Kfz- und Grundbesitzerhaftpflicht sowie Bescheinigungen Riesterrente
- Bescheinigung Basisversorgung private Krankenversicherungen
- Gezahlte Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für Kinder/durch die Kinder

### b) Spenden, Krankheitskosten, Unterhaltszahlungen, Steuerberatungskosten, etc.

Bitte stellen Sie uns die Belege zu den nachstehenden Punkten über die im Steuerjahr gezahlten Beträge sowie ggf. hierfür im Vorfeld oder nachhinein erhaltene Erstattungen zur Verfügung:

- Spenden an Vereine, politische Vereinigungen und Parteien, etc. (im Original)
- Krankheitskosten, Kosten ärztlicher Behandlung, Kurkosten, etc.
- Unterhaltszahlungen an getrenntlebende, geschiedene Ehepartner sowie an hilfsbedürftige Personen wie zum Beispiel Eltern oder sonstige nahe Verwandte. Bitte geben Sie uns Namen, Adresse, Verwandtschaftsgrad der unterstützten Person sowie die Höhe der Zahlungen an
- gezahlte Steuerberatungskosten (wegen ggf. anteilig enthaltenen Werbungskosten)
- Ausbildungskosten (z. B. Studiengebühren usw.)

## 3. Haushaltsnahe Beschäftigungen / Dienstleistungen

### a) Haushaltsnahe Beschäftigungen

Wenn Ihnen Aufwendungen für die Beschäftigung einer Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmers entstanden sind, die haushaltsnahe Tätigkeiten verrichtet, stellen Sie uns bitte sowohl die Belege (z.B. Bescheinigung der Minijobzentrale, d.h. der Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See) über Ihre Aufwendungen als auch den Arbeitsvertrag zur Verfügung.

### b) Haushaltsnahe Dienstleistungen

Sollten Ihnen haushaltsnahe Aufwendungen entstanden sein, die Ihnen durch ein selbständiges Unternehmen erbracht wurden (z.B. Reinigung der Wohnung, Pflege von Angehörigen, Gartenarbeiten, oder handwerkliche Tätigkeiten am Haus /

Wohnung, etc.), dann stellen Sie uns bitte die entsprechenden Belege (Rechnungen UND Kontoauszüge) zur Verfügung. Weitere Informationen zu den haushaltsnahen Dienstleistungen finden Sie [hier](#).

#### 4. Gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit

Wenn für Ihre gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit bereits eine Buchführung erstellt wurde, dann stellen Sie uns bitte die Buchführung inkl. Konten, Summen- und Saldenliste, Umsatzsteuervoranmeldungen, etc. zur Verfügung.

Wenn die Buchführung und/oder die Gewinnermittlung für Ihre gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit durch uns erstellt wird, dann bitten wir um Übersendung der Aufstellungen, Aufzeichnungen und Belege über die von Ihnen im jeweiligen Wirtschaftsjahr getätigten Einnahmen und Ausgaben.

#### 5. Nichtselbständige Tätigkeit

##### a) Einnahmen

Bitte stellen Sie uns alle Lohnsteuerbescheinigungen des jeweiligen Steuerjahres zur Verfügung.

Wenn Sie im Steuerjahr Lohnersatzleistungen (z.B. Arbeitslosengeld, Krankengeld, Kurzarbeitergeld, Mutterschaftsgeld, etc.) erhalten haben, fügen Sie bitte die entsprechenden Bescheinigungen des Arbeitsamtes bzw. der Krankenkasse, etc. bei.

##### b) Werbungskosten

In vielen Fällen fallen bei Arbeitnehmern Werbungskosten in folgenden Bereichen an:

- Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte
- Reisekosten / Einsatzwechseltätigkeit
- Arbeitszimmer
- Doppelte Haushaltsführung
- Sonstige Werbungskosten (z.B. Arbeitskleidung, Büromaterial, Fachliteratur, Fortbildungskosten, etc.)

Sollten Ihnen in diesen Bereichen Werbungskosten entstanden sein, dann stellen Sie uns bitte die entsprechenden Angaben und Belege zur Verfügung.

#### 6. Kapitaleinkünfte

Bitte stellen Sie uns die Steuerbescheinigungen und Depotauszüge Ihrer Bank bzw. Ihrer Banken im Original zur Verfügung.

Soweit zutreffend lassen Sie uns bitte auch folgenden Informationen / Unterlagen zukommen:

- Zinseinnahmen aus Privatdarlehen
- Gewinnausschüttungen aus Anteilen an Kapitalgesellschaften, die nicht über ein Bankdepot geflossen sind
- Zinsen aus sonstigen Kapitalforderungen (z. B. Steuererstattungen)
- Zinsen aus Bausparguthaben

Auch wenn es sich dabei möglicherweise nicht um Einkünfte aus Kapitalvermögen handelt: Denken Sie bitte auch daran uns die Ihnen ausgestellten Fonds-Mitteilungen und Mitteilungen von Firmenbeteiligungen (z.B. Einkommensmitteilungen von Personengesellschaftsbeteiligungen) über die Ihnen zuzurechnenden Einkünfte weiterzugeben.

## 7. Vermietung und Verpachtung

Bitte stellen Sie uns, getrennt nach Ihren Vermietungsobjekten, folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Vertragliche Unterlagen (z.B. Kaufverträge, Darlehensverträge, Mietverträge, Grundrisse) in Kopie
- Aufstellungen / Belege zu den Einnahmen (Nettomieten, vereinnahmte Umlagen, Zinseinnahmen, etc.)
- Aufstellungen / Belege zu den Werbungskosten (z.B. Zinsbescheinigungen der Banken, Hausgeldabrechnungen der Hausverwaltungen, Grundsteuerbescheide, Strom-, Wasser- und Gasabrechnungen, Erhaltungsaufwendungen (z.B. Handwerker- und Materialrechnungen)

## 8. Renten, private Veräußerungsgeschäfte und sonstige Einkünfte

- Renteneinkünfte (bei Neuerteilung: Rentenbescheid, sonst Rentenanpassungsmittteilung des Steuerjahres und des dem Steuerjahr vorangegangenen Jahres)
- Informationen / Belege über im Steuerjahr getätigte private Veräußerungsgeschäfte (sog. Spekulationsgeschäfte)
- Sonstige Einkünfte (z.B. gelegentliche Einnahmen, z. B. aus Provisionen für Vermittlungen, empfangene Unterhaltszahlungen vom getrenntlebenden oder geschiedenen Ehepartner, sonstige wiederkehrende Bezüge)

Diese Zusammenstellung kann Ihnen als allgemeine Hilfestellung im Rahmen der Vorbereitung Ihrer Unterlagen für die Einkommensteuererklärung dienen. Möglicherweise gibt es bei Ihnen steuerliche Sachverhalte, die in der oben genannten Aufstellung nicht berücksichtigt sind.

Sprechen Sie uns daher an, wenn Sie Rückfragen haben oder weitergehende Hilfe bei der Zusammenstellung Ihrer Unterlagen benötigen.